

Wir werden alles dafür tun, um dem Motto „Aller guten Dinge sind Drei!“ nicht gerecht zu werden!

Hallo Handballfreunde!

Für die vergangene Saison stand fest, dass man nach zwei Jahren Abstiegskampf in der Landesliga genug davon hatte und sich nicht noch einmal da unten wieder finden möchte. Allerdings verschwendete man da auch überhaupt keine Gedanken daran. Denn nach den letzten kämpferischen Spielen und dem tollen Teamgeist der Vorsaison, lautete das Ziel eher oben mitspielen. Zumal es keine Abgänge zu verzeichnen gab.

Man startete also hoffnungsvoll in die Vorbereitung und die Saison 2015/2016. Dies gelang der 1. Mannschaft dann auch ohne weitere Probleme. Ärgerlich war lediglich, dass am Ende mal wieder mehr drin gewesen wäre...

Man legte einen guten Saisonstart hin und hatte bis sechs Spieltage vor Saisonende einige Punkte auf dem Konto. 10 Siege, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen ließen sich durchaus sehen und somit fand man sich immer unter den ersten Drei wieder. Danach folgte dann leider ein kleiner Einbruch und man konnte nur noch einen Sieg holen, kassierte dafür aber noch fünf Niederlagen. Mit dem abschließenden fünften Platz konnte man deshalb nicht ganz zufrieden sein, da es zum dritten Platz nur drei Punkte Abstand waren, welche locker hätten mitgenommen werden müssen. Nichts desto trotz war es eine gute Saison und man konnte sich problemlos den Platz für die neue Verbandsliga sichern.

Dies wird allerdings eine ganz andere Herausforderung werden! Die Mannschaften, die aus dem nördlichen Raum dazu stoßen sind in der Regel deutlich stärker. Somit sind Siege gegen die bekannten starken Gegner aus unserer Region Pflicht. Wir haben zwar erneut keine Abgänge zu verbuchen, aber auch keine Zugänge. Die spielerischen Fähigkeiten sind auf jeden Fall vorhanden.



Erfolg ist kein Glück!

Wenn die Trainingsbeteiligung konstant hoch ist und die Integration der A-Jugend weiter gut funktioniert, dann sollte der Klassenerhalt geschafft werden.

Bei der zweiten Damenmannschaft sollte ebenso nach zwei ernüchternden Jahren die Saison 2015/2016 deutlich besser laufen.

Die A-Jugend wurde nahezu komplett in die Mannschaft integriert, da nur durch sie überhaupt eine zweite Damenmannschaft gemeldet werden konnte. Gespickt mit ein paar „alten Hasen“ spielte man eine super Saison! Bis Ende Februar stand man mit 10 Siegen und einem Unentschieden meistens an der Spitze der Tabelle. Lediglich die Damen der TG Eggenstein musste man fürchten.

Rang man ihnen im Hinspiel noch ein Unentschieden ab, zeigte man im Rückspiel in eigener Halle nicht gekannte Schwächen. Man vergab Torchancen, es gab leichtfertige Ballverluste und man hatte die scheinbar schlechteren Nerven. So verlor man deutlich mit 14:20. Die Chancen auf die Meisterschaft sanken hierdurch erheblich. Nur eine (unwahrscheinliche) Niederlage der TGE-Damen in den letzten drei Spielen konnte die erneute Wende bringen. Doch wie es im Sportlerleben so ist, zeigten tatsächlich die Eggensteinerinnen ebenfalls Nerven und verloren im letzten Spiel gegen die SG MTV/Bulach denkbar knapp mit einem Tor. Mit einem eigenen ungefährdeten 26:13-Erfolg gegen Malsch im letzten Spiel holte man sich dann die verdiente Meisterschaft!

2x Meister, 2x Meister! Girls-Power SG Stutensee!

Mit dem Titel der Damen 2, dem damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga, dem Aufstieg der Damen 1 in die Verbandsliga und dem Kreismeistertitel der weiblichen A-Jugend, sorgte man für eine tolle Saisonabschlussparty in der Blankenlocher Halle. Neben Überraschungs-T-Shirts, gab es Sekt und Musik vom DJ für alle und man feierte bis in die Nacht hinein.



Erfolg ist kein Glück!

Die Ziele für die anstehende Saison sind klar: Klassenerhalt! In der Landesliga und vor allem auch in der Verbandsliga. Damit unsere gute Jugendarbeit in den nächsten Jahren, nicht nur bei den Damen, Früchte tragen kann und wir den bei uns ausgebildeten Mädels eine gute Perspektive bieten können.

Wir starten nun also in eine neue, spannende Saison und danken allen Fans jetzt schon für die zahlreiche Unterstützung bei unseren Spielen! Wir geben alles, um euch noch mehr schönen, attraktiven Damenhandball zu zeigen!

Eure Andrea Sieber, Sportliche Leiterin Damen